

Monatsbericht Juli 2011



zur

GSC Portfolio AG

NAV/Aktie: 11,07 Euro (Stand: 31.07.2011)

Portfoliostruktur:	7,5%	Schaltbau AG	4,3%	VIB Vermögen AG
	7,1%	Sixt AG Vz	3,7%	SKW Stahl-Met. Holding AG
	6,5%	Schaltbau-Genussschein	3,6%	GESCO AG
	6,5%	Advanced Inflight Alliance AG	3,2%	Westag & Getalit AG Vz
	5,7%	Leoni AG	2,8%	telegate AG
	5,7%	KSB AG Vz	2,8%	Einhell Germany AG
	4,4%	Allgeier Holding AG	2,7%	MBB Industries AG
	4,3%	Augusta Technologie AG	2,3%	DIC Asset AG

Liquiditätsquote: 3,7%

Akt. Entwicklung: Unser Depot konnte sich im Juli dem schwachen Marktumfeld nicht entziehen. Mit 2,9% gab es ähnlich stark nach wie DAX (-2,9%) und SDAX (-2,3%), hielt sich jedoch besser als der MDAX (-4,0%). Die Zahl unserer Depotwerte reduzierte sich durch die Zusammenlegung der VIB-Gattungen (junge und alte Aktien) von 28 auf 27, der Bestand an eigenen Aktien blieb mit 3.728 Stück konstant. Auch unsere Investitionsquote veränderte sich mit 96,3% nur minimal.

Gewinner des Monats war Advanced Inflight, dichtauf gefolgt von GESCO. Letztere profitierten weiter vom positiven Ausblick außerdem wurde die Dividende ausgeschüttet. Von guten Q1-Zahlen beflügelt wurde Hornbach zum drittgrößten Gewinner. Außer Allgeier, i:FAO, VIB Vermögen und A.S. Création mit jeweils einem Mini-Plus bzw. einer glatten Null gaben alle übrigen Depotwerte im Zuge der Marktschwäche nach.

Mit Abstand größter Verlierer war dabei Sixt, ohne dass es negative Nachrichten gegeben hätte. Ebenfalls zu deutlichen Abschlägen kam es bei Augusta, DIC Asset, biolitec und telegate – auch hier ausschließlich aufgrund des allgemeinen Umfelds. Dank guter Halbjahreszahlen entstanden bei Schaltbau, Leoni und Westag nur kleinere Verluste, was die relative Stärke unserer Favoriten belegt.

Die zuletzt wieder aufgekommenen Börsenturbulenzen im Zuge der Euro-Krise sowie der drohenden Zahlungsunfähigkeit der USA bestärken uns in unserer insgesamt vorsichtigen Einschätzung des Marktes. Nach wie vor sehen wir latent große Risiken aus verschiedenen Richtungen, neben den schon genannten auch seitens der unruhigen politischen Lage im Nahen Osten und dem Ölpreis. Wir bleiben unserer Strategie, auf überwiegend defensive dividendenstarke und solide Nebenwerte zu setzen, daher weiter treu.

Allgemeine Angaben

Profil: Die GSC Portfolio AG investiert in ausgewählte Nebenwerte aus dem deutschsprachigen Raum, wobei der Fokus auf soliden Rendite-, Wachstums- und Value-Unternehmen liegt, ergänzt um Sondersituationen und Abfindungsspekulationen.

Kostenstruktur: Es besteht ein Vertrag mit der GSC Holding AG, der eine fixe Vergütung von monatlich 0,1% des NAV zzgl. MWST sowie eine 10-prozentige Erfolgsbeteiligung vorsieht. Über diesen Vertrag sind sämtliche anfallenden Aufwendungen für Mitarbeiter, Research, Geschäftsräume und Büromaterial abgedeckt.

Aktienzahl: 250.000 Stückaktien

WKN / ISIN: A0TGJT / DE000A0TGJT6

Börsenplätze: Frankfurt (Hauptbörse), Berlin, Xetra

Vorstand: Alexander Langhorst

Aufsichtsrat: Hans Rudi Kufner (Vorsitzender)
Georg Geiger (Stellvertr.)
Sebastian Paschold

Kontaktdaten: GSC Portfolio AG
Pempelforter Str. 47
40211 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 17 93 74 – 20
Fax: 0211 / 17 93 74 – 44
Email: info@gsc-portfolio.de
Internet: www.gsc-portfolio.de